

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **28 (1910)**

Heft 127

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**Abonnements:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2tes Semester . . . 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour Les dimanches et jours de fêtes exceptés
Annoncen-Regie: <b>HAASENSTEIN &amp; VÖGLER</b> Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: <b>HAASENSTEIN &amp; VÖGLER</b> Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommene Werttitel (Titres disparus). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Eidgenössisches Versicherungswesen. — Bureau fédéral des assurances. — Chèques et virements postaux. — Handelshochschulen. — Schweizerischer Arbeitsmarkt. — Kantschulkultur. — Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti**

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 8. April 1910 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 850 ff. O. R. in bezug auf folgenden abhanden gekommenen Werttitel verfügt: Sparkassaschein Nr. 148915 der St. Gallischen Kantonalbank, lautend auf August Hug, Weltshaus, Niederbüren, d. d. 3. Januar 1906 von Fr. 1000, Wert Ende 1909 Fr. 1163. 90.

Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiemit aufgefordert, denselben innert 3 Jahren, von der ersten Auskündigung an gerechnet, dem Präsidium des Bezirksgerichtes St. Gallen vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde. (W. 49)

St. Gallen, den 16. April 1910.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Es werden vermisst: Namen-Aktien Nr. 4485 der Jeanne Louise Nicolet und Nr. 6969 des Hans Ulysse Nicolet, beide in La Chaux-de-Fonds, auf die Spar- und Leihkasse in Bern, im Nominalwerte von je Fr. 500, ohne Couponsbogen und Talons.

An die allfälligen Inhaber dieser Aktien ergeht anmit die öffentliche Aufforderung, solche bis spätestens den 1. November 1910 der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, widrigenfalls dieselben als kraftlos erklärt würden. (W. 58)

Bern, 27. April 1910.

Der Gerichtspräsident III i. V.: Bäschlin.

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1910. 11. Mai. Inhaberin der Firma **E. Züllig-Eisenmann** in Zürich III ist Emilie Züllig geb. Eisenmann, von Salmisach (Thurgau), in Zürich III. Fleischhandel. Gertrudstrasse 10.

11. Mai. Inhaberin der Firma **L. Preissle-De-Sassi** in Zürich III ist Louise Preissle geb. De-Sassi, von Leonberg (Württemberg), in Zürich III. Herren-Modeartikel. Seebahnstrasse 151.

11. Mai. Die Firma **G. Baumann** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 389 vom 21. November 1901, pag. 1553) ist infolge Association erloschen.

Gottlieb Baumann und Walter Baumann, beide vor und in Wädenswil, haben unter der Firma **G. Baumann & Sohn** in Wädenswil eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1910 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Baumann» übernimmt. Fabrikation von Webgeschirren und Webelättern. An der Oberdorfstrasse.

11. Mai. Die Firma **W. Millner & Cie** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 75 vom 26. März 1907, pag. 513) — Gesellschafter: Willy Millner und Hosias Millner (genannt Hermann Millner) — Mühlen-Fabrikate — ist infolge Aufgabe des Geschäftes, bezw. Verlegung nach Würzburg, erloschen.

11. Mai. Inhaber der Firma **J. Bretscher** in Gross-Andelfingen ist Jakob Bretscher, von Adlikon, in Andelfingen. Ausführung von Maurer- und Dachdeckerarbeiten; Uebernahme ganzer Bauten; Baumaterialienhandel.

11. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Fischer & Co** in Jonatthal-Wald (S. H. A. B. Nr. 146 vom 15. April 1902, pag. 581) ist Jakob Fischer, Vater, infolge Todes ausgeschieden. An seine Stelle ist als Kommanditär eingetreten: Julius Honegger-Fischer, von und in Wald, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken). Die Firma erteilt Prokura an Heinrich Schaufelberger, von und in Wald.

11. Mai. Die Firma **O. Hartkopf** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 124 vom 12. Mai 1910, pag. 861) — Bankkommissionen, Inkassi, Vermittlungen, An- und Verkauf von Immobilien und Wertpapieren — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. Mai. In ihrer Generalversammlung vom 31. März 1910 haben die Aktionäre der **Aktiengesellschaft Möbelfabrik Horgen-Glarus** (vorm. Emil Baumann) in Horgen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 20. Dezember 1909, pag. 1605) (mit Zweigniederlassung in Glarus) den § 44, Ziff. 3 ihrer Statuten revidiert, wodurch indessen die bisher publizierten Bestimmungen eine Änderung nicht erleiden.

11. Mai. **Schweiz. Werkzeugmaschinenfabrik Oerlikon** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 286 vom 17. November 1909, pag. 1914). Die Unterschrift von Gustav Wegmann, Ingenieur, ist infolge dessen Rücktrittes erloschen. An seine Stelle wurde als Präsident des Verwaltungsrates gewählt: Werner

Weber-Honegger, von Rüti, in Zürich I. Der Genannte führt in dieser Eigenschaft kollektiv mit je einem des übrigen Zeichnungsberechtigten für diese Aktiengesellschaft rechtsverbindliche Unterschrift.

12. Mai. Die **Wüst-A. G.** in Seebach (S. H. A. B. Nr. 182 vom 19. Juli 1909, pag. 1289) hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 30. April 1910 eine Änderung ihrer Firma beschlossen. Dieselbe wird künftig lauten **Aufzüge- & Räderfabrik Seebach**. Die Unterschriftsberechtigung des R. Wäber ist erloschen. Dagegen erteilt der Verwaltungsrat die Behugnis der rechtsverbindlichen Unterschrift, kollektiv mit einem andern Unterschriftsberechtigten, seinem Vizepräsidenten Dr. phil. Walter Kummer, von Höchstetten bei Koppigen, in Zürich II.

12. Mai. Unter der Firma **Standard Lack- und Farbenwerke vorm. Naegely-Amberger & Cie.**, Altstetten-Zürich hat sich mit Sitz in Altstetten und auf unbestimmte Dauer am 30. April 1910 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Erwerbung und der Weiterbetrieb der von der Firma «Naegely-Amberger & Cie.» in Altstetten-Zürich betriebenen Lack- und Farbenfabrik. Die Gesellschaft erwirbt zu diesem Behufe die Aktiven und Passiven der Firma «Naegely-Amberger & Cie.» laut besonderem Verträge. Die Gesellschaft ist berechtigt, Zweigniederlassungen in der Schweiz zu errichten, neue dem bisherigen Betrieb verwandte Geschäftszweige einzuführen und sich bei andern Unternehmungen dieser Branche zu beteiligen. Das Gesellschaftskapital ist festgesetzt auf Fr. 700,000, eingeteilt in 1000 Stamm- und 400 Prioritätsaktien, alle à Fr. 500, und auf den Inhaber lautend. Hiervon sind zurzeit Fr. 600,000 begeben, nämlich Fr. 400,000 Stammaktien und Fr. 200,000 Prioritätsaktien. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, den Restbetrag jederzeit zu begeben. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung je zu zweien: Die Mitglieder des Verwaltungsrates, Emil Ruegg-Eschmann, von Zürich, in Zürich V, Präsident; Carl Wilhelm Keller-Wegelin, von St. Gallen, in Zollikon, Vizepräsident; Theodore Rosenberg, von New-York, in London, Mitglied; der Direktor: Emil Naegely-Amberger, von Zürich, in Altstetten; der Vizedirektor: Max Victor Honegger, von St. Gallen, in Altstetten, sowie per Prokura der Prokurist Hans Dold, von und in Zürich. Geschäftslokal: An der Hönigerstrasse.

12. Mai. Inhaber der Firma **Bl. Bart** in Zürich III ist Blasius Bart, von Gebistorf (Aargau), in Zürich III. Galvanotechnische Anstalt. Konradstrasse 20.

12. Mai. Inhaber der Firma **Anton Schindler** in Zürich IV ist Anton Schindler, von Neusigen (Oesterreich), in Zürich IV. Baugeschäft. Thurbiesenstrasse 4.

12. Mai. Die Firma **Frau Henriette Schoch** in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 175 vom 11. Juli 1908, pag. 1259) — Bazar — ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

12. Mai. Inhaber der Firma **Joseph Winter** in Zürich IV ist Joseph Winter-Jacobowitsch, von Petrikau (Russland), in Zürich IV. Kaffee-Verand. Rüttschistrasse 14.

12. Mai. Unter der Firma **Elektrizitätsversorgungs-Genossenschaft Rykon-Effretikon-Moosburg** und mit Sitz in Effretikon-Ilinau hat sich am 5. März 1910 eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, ihre Mitglieder mit elektrischer Energie für Beleuchtung und Motorbetrieb zu versehen, gemäss einem mit den Elektrizitätswerken des Kantons Zürich abgeschlossenen Verträge, welche die Abgabe der elektrischen Energie unmittelbar an Konsumenten vorsieht. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige oder juristische Person werden, welche elektrische Energie von den Elektrizitätswerken des Kt. Zürich im Gebiete von Rykon, Effretikon, Moosburg nach Massgabe des Energielieferungsvertrages bezieht. Jeder Genossenschafter leistet eine durch den Vorstand festzusetzende Minimalgarantie, welche sich nach dem mutmasslichen Stromverbrauch und den zu installierenden Lampen richtet. Die Entschädigung für Stromverbrauch an die Elektrizitätswerke erfolgt gemäss dem von denselben aufgestellten Tarife über die Abgabe elektrischer Energie. Auslagen, welche der Genossenschaft durch den Bau des Freileitungnetzes nach Massgabe des obgenannten Vertrages erwachsen könnten, werden durch Beiträge der Mitglieder gedeckt, später eventuelle Auslagen durch Eintrittsgelder und Jahresbeiträge, welche jeweiligen durch die Genossenschaftsversammlung festgesetzt werden. Der freiwillige Austritt eines Mitgliedes geschieht gemäss Art 684 O. R. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss oder Tod. Die Erben eines verstorbenen Genossenschalters treten in dessen Rechte und Pflichten ein. Austretende haben ein Austrittsgeld von Fr. 50 und einen Kopfteil an die Passiven der Genossenschaft zu bezahlen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht, persönlich und solidarisch. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern und die Rechnungs-kommission sind die Organe der Genossenschaft. Namens dieser führen der Präsident und der Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Tierarzt Otto Hess, von Wald, in Rykon-Ilinau, Präsident; Dr. Otto Peter, von Zürich, in Effretikon, Vizepräsident; Otto Schmid-Gruber, von Volketswil, in Effretikon, Aktuar; Jakob Morf, Viehhändler, von und in Moosburg, Kassier; Jakob Stabel, von und in Rykon, Johann Wettstein, von Kyburg, in Effretikon, und Jakob Wintisch, Techniker, von Billikon, in Moosburg, letztere 3 Beisitzer.

12. Mai. Die Firma **A. Friedli** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 400 vom 20. Oktober 1904, pag. 1597) verzeigt als Domizil, Wohnort der Inhaberin

und Geschäftslokal: Zürich V, Haldeliweg 15. Die Prokura an Friedrich Friedli-Vogel ist erloschen.

### Bern — Berne — Berna

#### Bureau Bern

1910. 12. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Schweiz. Kindermehl-Fabrik** in Bern, hat in der Generalversammlung vom 28. April 1910 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 187 vom 5. Mai 1904, pag. 745 publizierten Tatsachen getroffen: 1) Zweck der Gesellschaft ist: Fabrikation und Verkauf von Kindermehl, Milch- und Mehlprodukten, sowie anderer Nahrungs- und Genussmittel. Sie kann Filialen errichten und sich an andern Unternehmungen beteiligen, welche mit dem Zweck der Gesellschaft in einem Zusammenhang stehen oder demselben dienlich sein können. 2) Das Gesellschaftskapital beträgt nunmehr Fr. 275,000, eingeteilt in 1100 Aktienaktien Nr. 1—1100 von je Fr. 250, welche voll einbezahlt sind. Das Aktienkapital kann auf Fr. 775,000 erhöht werden. Die übrigen Punkte der Publikation vom 5. Mai 1904 sind unverändert geblieben.

12. Mai. Die Firma **B. Studer, Apotheke**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 292 vom 26. November 1907, pag. 2017), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Apotheke zum Rathaus, Dr. B. Studer».

12. Mai. Der Inhaber der Firma **Apotheke zum Rathaus, Dr. B. Studer** in Bern (S. H. A. B. Nr. 209 vom 24. Mai 1904, pag. 833) übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «B. Studer» und betreibt nun auch die Apotheke an der Spitalgasse 57 in Bern.

12. Mai. Die Firma **Hans Müller, Wirt** in Bern (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1908, pag. 265), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

12. Mai. Inhaberin der Firma **E. Gutjahr-Walther** in Bern ist Elise Gutjahr-Walther, von Rohrbach, in Bern wohnhaft. Natur des Geschäftes: Zigarrenhandlung. Aarberggasse 61.

#### Bureau Interlaken

11. Mai. Unter dem Namen **Cäzilia**, mit Sitz in Interlaken, gründet sich ein Verein, welcher die Pflege und Förderung des musikalischen und gesellschaftlichen Lebens zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 9. Mai 1910 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung bei der Präsidentin und Aufnahme durch Beschluss des Vorstandes. Der jährliche Beitrag ist auf Fr. 5 festgesetzt. Der Austritt kann jederzeit stattfinden und geschieht durch schriftliche Anmeldung bei der Präsidentin, Tod oder Ausschluss seitens der Vereinsversammlung. Die Organe des Vereins sind: Die Vereinsversammlung (Hauptversammlung) und ein Vorstand von 7 Mitgliedern. Namens des Vereins führen die Präsidentin und die Sekretärin kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsidentin ist Marie Stähli, Lehrerin; Sekretärin ist Anna Gertsch-Feremutsch, beide in Interlaken.

#### Bureau Laufen

12. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Floretspinnerei Angenstein** (Filature de Schappe d'Angenstein) in Angenstein, Gemeinde Duggingen (S. H. A. B. Nr. 109 vom 17. April 1897, pag. 447; Nr. 98 vom 16. März 1900, pag. 395; Nr. 179 vom 17. Mai 1901, pag. 713) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. März 1910 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Floretspinnerei Angenstein in Liq.** durch den Verwaltungsrat, bezw. durch die vom Verwaltungsrat zu bezeichnende Delegation besorgt. Der Verwaltungsrat hat die ihm gemäss Gesetz und Beschluss der Generalversammlung zustehenden Befugnisse delegiert an: Dr. Paul Scherrer, in Basel, und Direktor Karl Herzog, in Angenstein, die zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift mittelst kollektiver Zeichnung berechtigt sind. Die Mitglieder des Verwaltungsrates stellen gleichzeitig fest, dass die Bedingung, von der die Gültigkeit des Beschlusses betreffend die Auflösung der Gesellschaft und die Wahl und Vollmachten der Liquidatoren abhängig gemacht wurden, eingetreten ist und dass somit jene Beschlüsse der Generalversammlung in Rechtskraft getreten sind.

#### Bureau de Neuveville

12. Mai. La raison **Hans Herzog**, pâtisserie, confiserie et liqueurs fines, à Neuveville (F. o. s. du c. du 26 juillet 1904, n° 296, page 1181), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

#### Bureau Nidau

13. Mai. Die Firma **J. Brenzikofer**, Bierdepot und Wirtschaft zum Kreuz, in Nidau (S. H. A. B. Nr. 332 vom 5. Oktober 1900, pag. 1331), ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

#### Bureau de Porrentruy

13. mai. Le chef de la maison **Emile Guélat**, à Bure, est Emile Guélat, originaire de Bure et y domicilié. Genre de commerce: Commerce de vins et spiritueux en gros, engrais chimiques, graines fourragères et représentations commerciales diverses.

#### Bureau de Saingelégier (district des Franches-Montagnes)

12. mai. La raison **Numa Beurret**, fabrication d'horlogerie, aux Breuleux (F. o. s. du c. du 14 janvier 1905, n° 14, page 53), est éteinte ensuite de cessation de commerce.

#### Bureau Schwarzenburg

12. Mai. Die Genossenschaft unter der Firma **Schmiedemeisterverein von Schwarzenburg und Umgebung** mit Sitz in Schwarzenburg (S. H. A. B. Nr. 248 vom 5. Oktober 1908, pag. 1722), hat in der Hauptversammlung vom 1. Mai 1910 den Vorstand teilweise neu bestellt. Es wurden neu gewählt: Als Präsident: Fritz Beyeler, Schmied in Schwarzenburg; als Sekretär: Eduard Zoss, Schmied in Rüscheegg-Graben, und als Beisitzer: Robert Weher, Schmied in Schönentannen.

### Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1910. 13. Mai. Inhaber der Firma **P. Odermatt-Mosmann, Kurhaus Fürigen** in Obbürgen ist Paul Odermatt, von Dallenwil, in Obbürgen. Natur des Geschäftes: Hotelbetrieb.

### Glarus — Glaris — Glarona

1910. 12. Mai. Julius Brann, von und in Zürich, und die «**Revision**» Treuhand-Aktiengesellschaft in Berlin, haben unter der Firma **Julius Brann & Co** in Glarus eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1910 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Julius Brann, Kommanditärin ist die «**Revision**» Treuhand-Aktiengesellschaft mit dem Betrage von einer Million fünfhunderttausend Franken (Fr. 1,500,000). Natur des Geschäftes: Kaufhaus für sämtliche Bedarfsartikel.

### Zug — Zoug — Zugo

1910. 13. Mai. Paul Ruegg, von Obor-Ursel bei Frankfurt a. M., und Emil Winkler, von Männedorf (Kt. Zürich), beide wohnhaft in Steinhausen, haben unter der Firma **Ruegg & Winkler, Alkoholfreies Kur- & Erholungshaus**, in Steinhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Mai 1910 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Alkoholfreies Kur- und Erholungshaus. Geschäftslokal: Z. Rigiblick.

### Freiburg — Fribourg — Friburgo

#### Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

1910. 18 avril. La société en nom collectif **Imprimerie-librairie commerciale Ernest Pilloud et Co**, à Bulle (F. o. s. du c. du 26 mai 1909, n° 130, page 921), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

12. mai. L'association existant à Albeuve sous la dénomination de **Caisse d'Épargne d'Albeuve** a révisé ses statuts dans son assemblée générale du 31 mars 1909 et apporté par là les modifications suivantes aux dispositions publiées dans la Feuille officielle suisse du commerce du 21 décembre 1905, n° 488, page 1989. Son but est: a. De favoriser l'épargne; b. de procurer à ses membres les fonds nécessaires au développement de leur exploitation agricole, de leur commerce ou de leur industrie; c. de constituer un fonds de réserve non partageable. Elle adhère à l'union suisse des caisses Raiffeisen. Le capital social est composé de parts d'affaires de dix francs. Peuvent seules faire partie de l'association les personnes majeures, jouissant de leurs droits civils, qui habitent la commune d'Albeuve, et qui ne font pas déjà partie d'une autre société de crédit mutuel. Ne seront point reçues les personnes ne méritant pas crédit ni estime et adonnées à la boisson. La demande d'entrée doit être faite par écrit au comité. Les nouveaux membres doivent signer leur adhésion aux nouveaux statuts et prendre au moins une part d'affaires. Ils sont reçus par le comité. La qualité de sociétaire se perd: a. Par la cessation des conditions d'admission; b. par la démission donnée par écrit; c. par le décès; d. par l'exclusion prononcée par le comité contre les membres qui ont perdu leur crédit, leur estime, ou qui s'adonnent à la boisson, contre ceux qui manquent gravement à leurs devoirs envers l'association ou qui obligent celle-ci à courir contre eux à des poursuites juridiques. Les associés répondent solidairement et sur tous leurs biens, des dettes de l'association. Il n'est accordé de prêts qu'aux seuls sociétaires. Aucun dividende n'est servi aux sociétaires. Les bénéfices nets, après le règlement des frais d'administration, impôts et honoraires du caissier, sont versés en entier et constituent le fonds de réserve. Ce fonds de réserve reste la propriété inaliénable de l'association. Les sociétaires n'y ont personnellement aucun droit et ne peuvent en demander le partage. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président du comité et du secrétaire-caissier. Le comité a été renouvelé à l'assemblée générale du 1<sup>er</sup> avril 1910. Ont été désignés membres: Louis Beaud, aux Beaud; Antonin Beaud, fils de Pierre, et Eugène Beaud, fils de Vincent; les trois de et à Albeuve, en remplacement de Denis Castella, Alexis Pythoud, et Irénée Beaud. La société continue d'être engagée par les signatures de Joseph Tena, président, et François Menétray, secrétaire-caissier, les deux de et à Albeuve.

#### Bureau de Fribourg

12. mai. La procuration collective conférée par la **Banque de l'Etat de Fribourg**, à Fribourg (F. o. s. du c. 1893, page 319, et 1904, page 1082), à Joseph Philippona cesse d'être en vigueur; elle est donnée à Joseph Birbaum, de Tavél, 1<sup>er</sup> caissier des espèces, domicilié à Fribourg, lequel engagera l'établissement en signant par procuration avec l'un des autres fondés de pouvoirs, Bullet, Hoffmann, Kaiser et Audergon.

12. mai. La raison **J. de Thier**, combustibles, à Fribourg (F. o. s. du c. 1910, n° 74, page 502), a été radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire.

### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1910. 13. Mai. Jakob Jundt, Sohn, von Bubendorf, Theodor Stutz-Bussmann, von Liestal, und Jakob Dill-Meyer, von Arisdorf, sämtliche wohnhaft in Frenkendorf, haben unter der Firma **J. Jundt & Cie.** in Frenkendorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt: Jakob Jundt, Sohn. Natur des Geschäftes: Seifenfabrikation, Buttersiederei und Fettwarenhandlung.

### Graubünden — Grisons — Grigioni

1910. 11. Mai. Die Firma **Gehrig & Mannhart** in Wallenstadt (eingetragen im Handelsregister des Kantons St. Gallen am 30. Mai 1907 und publiziert im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 142 vom 4. Juni 1907, pag. 995) hat am 1. Mai 1910 in Landquart eine Zweigniederlassung unter der gleichen Firma errichtet. Zur Vertretung derselben sind nur die beiden Gesellschafter Victor Gehrig und Gottlieb Mannhart, beide in Wallenstadt, berechtigt. Natur des Geschäftes: Flaschnerei und Installationen. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

11. Mai. Unter dem Namen **Landwirtschaftliche Konsum-Genossenschaft Bergün und Umgebung** besteht eine Genossenschaft mit Sitz in Bergün. Zweck derselben ist Hebung und Förderung der Wohlfahrt ihrer Mitglieder durch möglichst billige Beschaffung notwendiger Lebensbedürfnisse, durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsmittel, durch event. vorteilhafte Verwendung der eigenen Produkte. Die Statuten sind am 21. März 1909 genehmigt worden. Einwohner von Bergün und Umgebung, welche volljährig sind und in bürgerlichen Rechten stehen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung, nach vorausgegangener mündlicher oder schriftlicher Anmeldung und eigenhändiger Unterzeichnung der Statuten. Bis zum Ablauf der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei, nachher kann die Generalversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bezügliches Eintrittsgeld festsetzen. Nur ein Erbe eines durch Tod ausgeschiedenen Genossenschafters hat freien Zutritt, sofern er sich innert Jahresfrist vom Todestage an gerechnet zur Aufnahme anmeldet. Sollte ein durch Tod ausgeschiedenes Mitglied nur minderjährige Erben hinterlassen, so tritt deren Vormund in die Rechte desselben ein. Die Mitgliedschaft erlischt auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener vierteljährlicher, schriftlicher Kündigung, ferner durch Tod, durch Ausschliessung durch die Generalversammlung. Die ausgeschiedenen Mitglieder haben keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der aus Präsident, Vizepräsident und Aktuar bestehende Vorstand, und 3) die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen zwei Vorstandsmitglieder kollektiv oder der Verwalter einzeln. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet jeder einzelne Genossenschafter bis zum Betrage von Fr. 100. Ein sich auf Grund von Art. 656 O. R. ergebender Reingewinn soll im Verhältnis zum jeweiligen



Warenbezug zu 70% den Genossenschaftlern zugeteilt werden. Aus den übrigen 30% ist ein Reservefonds zu bilden, dessen Höhe die Generalversammlung bestimmt. Der Vorstand setzt sich gegenwärtig folgendermassen zusammen: Präsident: Leonhard Juvalta, in Bergün; Vizepräsident: Paul Gregori, in Bergün, und Aktuar: Janet Guldon, in Latsch. Verwalter ist Robert Hofmann, in Bergün.

11. Mai. Titolare della ditta Pasquale Faoro, a Davos-Platz, è Pasquale Faoro, di Lamon, provincia di Belluno, domiciliato a Davos-Platz. Genere del commercio: Chincaglieria e merceria. Locale: Platzstrasse.

12. Mai. — Franz Daems, von Maastricht, in Davos-Platz, und Joachim Zarnke, von Berlin, in Davos-Platz, haben unter der Firma Internationales Magazin Daems & Zarnke in Davos-Platz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1910 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Zigarren-Detailhandlung, Agentur-, Kommissions- und Stellenvermittlungsgeschäft. Geschäftslokal: Poststrasse, Haus Bandli.

**Aargau — Argovie — Argovia**

*Bezirk Baden*

1910. 12. Mai. Der Verein unter dem Namen Schützengesellschaft Baden in Baden (S. H. A. B. Nr. 231 vom 14. September 1909, pag. 1572) hat an Stelle von Hans Widmer zum Präsidenten gewählt: Fritz Leimbacher, in Baden.

12. Mai. Die Firma H. Himmel, Conditor in Baden (S. H. A. B. Nr. 200 vom 7. September 1894, pag. 820) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma H. Himmel's Wwe in Baden, welche die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «H. Himmel, Conditor» übernimmt, ist Frau Wwe. Anna Himmel, geb. Dreyer, von und in Baden. Natur des Geschäftes: Confiserie und Patisserie. Geschäftslokal: Badstrasse Nr. 251.

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Ufficio di Mendrisio*

1910. 12 maggio. Proprietario della ditta G. A. Pepe, in Chiasso, è Giuseppe Antonio Pepe, da Bompietro (provincia di Palermo, Italia), domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Coloniali, tabacchi e commestibili.

12 maggio. Proprietario della ditta Giuseppe Mozzanico, Osteria della Pace, in Chiasso, è Giuseppe Mozzanico, di Filippo, da Morbio Inferiore, domiciliato a Chiasso. Genere di commercio: Osteria.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau d'Aigle*

Rectification. Dans le n° 124 de la F. o. s. du c. du 12 mai 1910, page 862, au lieu de: «Le chef de la maison «G. Thomas», à Chesières sur Olon . . .», il faut lire: «Le chef de la maison P. Thomas, à Chesières sur Olon, etc.», le chef de la maison étant Paul Thomas.

*Bureau de Lausanne*

1910. 9 mai. Le chef de la maison J. Vultier, à Lausanne, est Jean Vultier, de Bournevézin (Jura bernois), domicilié à Lausanne. Genere de commerce: Exploitation d'un hôtel-pension, à l'Avenue du Léman 33.

9 mai. La maison Henri Massard, sirops et liqueurs, à Lausanne (F. o. s. du c. des 17 décembre 1890, 7 juillet 1896 et 22 février 1910), fait inscrire qu'elle a transféré son magasin de l'Avenue Druey 12, à la Rue des Terreaux 4.

9 mai. Le chef de la maison C. Welten, à Lausanne, est Cyrus Welten, de Gessenay (Berne), domicilié à Lausanne. Genere de commerce: Exploitation d'un restaurant, Rosemont-Gare, Avenue Dickens 2.

9 mai. Le chef de la maison F. Pittet, à Prilly, est Félix Pittet, de Villars-le-Terroir, domicilié à Prilly. Genere de commerce: Exploitation d'un café, à Prilly, à l'enseigne «Café de la Treille».

10 mai. La société en nom collectif Degaudenzi frères, entreprise de travaux en ciment et maçonnerie, à Pully (F. o. s. du c. du 11 octobre 1907), est dissoute ensuite d'un commun accord des associés, cette raison sociale est en conséquence radiée.

10 mai. Le chef de la maison Buzzi père, à Lausanne, est Baptiste Buzzi, de Barasso (Côme, Italie), domicilié à Lausanne. Genere d'industrie: Fabrique de meubles. Bureau et atelier: Porte St-Martin 10. La dite maison confère procuration à Henri Décosterd, des Thioleyres, domicilié à Lausanne.

10 mai. Le chef de la maison Louis Mayer, à Renens, est Louis Mayer, de Kuzelsau (Wurtemberg), domicilié à Renens. Genere d'industrie: Fabrique de savons, lessives et soude. Bureau et fabrique: A Renens, Rue Neuve.

10 mai. Le chef de la maison L. L. Lagnaz, à Renens, est Léonie-Lise, née Jossevel, femme de Louis Lagnaz, de Bussy sur Moudon, domiciliée à Renens. Genere de commerce: Boulangerie-pâtisserie. Magasin: A Renens, Quartier de la Source. La dite maison confère procuration à Louis Lagnaz, de Bussy sur Moudon, domicilié à Renens.

10 mai. Le chef de la maison Henri Guex, à la Bourse des Chocolats et Cacaos, à Lausanne, est Henri Guex, de St-Légier la Chiésaz, domicilié à Lausanne. Genere de commerce: Chocolats, cacao et thés. Bureau: Route du Tunnel.

11 mai. Le chef de la maison Emile Gay, à Renens, est Emile Gay, d'Essertines sur Rolle, domicilié à Renens. Genere de commerce: Laiterie. Magasin: A Renens.

11 mai. La maison F. Tauxe, serrurerie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 12 février 1894), fait inscrire qu'elle a transféré son atelier de la Rue du Grand St-Jean 3, en Malley rière Lausanne. Le genre d'industrie actuel est: Fabrique de coffres-forts.

11 mai. Le chef de la maison Jules Cretenoud, à Renens, est Jules Cretenoud, de Renens, y domicilié. Genere de commerce: Exploitation d'un café, à Renens, à l'enseigne «Café de la Croisée».

11 mai. Dans son assemblée générale du 13 février 1908, la Section Vaudoise de la Société d'utilité publique des Femmes Suisses, société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 avril 1905), a désigné Emma Rumpf, à Lausanne, en qualité de présidente de la société, en remplacement d'Emma Rod-Ducloix décédée.

11 mai. La société en nom collectif «Schaechtelin et Duchable», valeurs à lots, affaires de banque et représentations commerciales, à Genève (F. o. s. du c. du 2 juillet 1908), a supprimé sa succursale de Lausanne: la raison Schaechtelin et Duchable, à Lausanne est donc radiée. La procuration conférée à Charles Mennerich est éteinte et radiée.

11 mai. Le chef de la maison C. Mennerich, successeur de Schaechtelin et Duchable, à Lausanne, est Charles Mennerich, de Lausanne, domicilié

à Chamblandes, rière Pully. Genere d'affaires: Opérations de banque. Achat et vente de fonds publics (valeurs à lots). Bureau: Rue Haldimand 14, avec sous-titre: «Comptoir Général des Valeurs à Lots».

11 mai. Le chef de la maison R. Dällenbach, à Renens, est Rodolphe Dällenbach, d'Otterbach (Berne), domicilié à Renens. Genere de commerce: Exploitation d'un café, à Renens-Gare, à l'enseigne «Café du Simplon».

11 mai. La société en nom collectif «Rossi frères», entreprise de travaux en ciment et maçonnerie, à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 décembre 1898), est dissoute ensuite du décès de l'associé Jean-Baptiste Rossi; François Fiaux, notaire, de et à Lausanne, en est nommé liquidateur et opérera la liquidation sous la raison Rossi frères en liquidation.

11 mai. La Société Fédérale de Gymnastique, Section Bourgeoise de Lausanne, société ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 octobre 1908), dans son assemblée générale du 16 janvier 1910, a renouvelé son comité. Charles Moret a été nommé président; William Hartmann secrétaire, et Emile Périllat caissier; les trois à Lausanne.

11 mai. Le chef de la maison D. Luthi, à Renens, est Daniel Luthi, de Langnau (Berne), domicilié à Renens. Genere de commerce: Boucherie. Magasin: A Renens-Gare.

11 mai. Le chef de la maison J. Ferraris, à Prilly, est Joseph Ferraris, de Curino (Novare, Italie), domicilié à Prilly. Genere d'industrie: Entreprise de gyperie et peinture. Bureau et atelier: A Prilly.

11 mai. Le chef de la maison L. Berney, à Prilly, est Louis Berney, de l'Abbaye, domicilié à Prilly. Genere de commerce: Boulangerie-pâtisserie, épicerie, tabacs, cigares et graines fourragères. Magasin: Prilly.

**Wallis — Valais — Vallese**

*Bureau de St-Maurice*

1910. 10 mai. François Pachoud, Louis Pachoud, Joseph Pachoud et Auguste Pachoud, enfants de feu Joseph, tous de et à St-Gingolph, Johann Arnold, fils de feu Michel, Johann Arnold, fils de Johann, et Karl Ziegler, feu Balthazar, tous de et à Flühelen (Uri), ont constitué à St-Gingolph (Suisse), sous la raison sociale Louis Pachoud et C<sup>ie</sup> une société en commandite, commencée le 1<sup>er</sup> février 1910. François Pachoud, Louis Pachoud, Joseph Pachoud et Auguste Pachoud sont associés indéfiniment responsables. Johann Arnold, père, Johann Arnold, fils et Karl Ziegler sont commanditaires par égales parts pour une commandite de quarante-deux mille sept cent cinquante francs (fr. 42,750). La société est administrée par Louis Pachoud qui a seul la signature sociale. Genere de commerce: Exploitation de sables et graviers à extraire du Lac Léman, transport et vente des dits matériaux, transport sur Lac Léman de marchandises quelconques.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de La Chaux-de-Fonds*

1910. 10 mai. La raison C. Frikart-Marillier, à La Chaux-de-Fonds, épicerie, comestibles (F. o. s. du c. du 21 juin 1888, n° 76), est éteinte ensuite de remise de commerce.

10 mai. Le chef de la maison A. Augsburg-Munger, successeur de C. Frikart-Marillier, à La Chaux-de-Fonds, est Dame Angèle Augsburg, née Munger, femme d'Adalbert, de Langnau, domiciliée à La Chaux-de-Fonds. Genere de commerce: Epicerie, comestibles. Bureaux: 5, Rue Neuve.

**Genè — Genève — Ginevra**

1910. 11 mai. La raison J. Mégevand, au Prieuré (Petit-Saconnex) (F. o. s. du c. du 7 septembre 1899, page 1444), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société «J. Mégevand et Cuénoud», ci-après inscrite.

Auguste-John Mégevand, de Genève, domicilié au Petit-Lancy, et Edouard-Isaac Cuénoud, de Villette (Vaud), domicilié à Plainpalais, ont constitué au Prieuré (Petit-Saconnex), sous la raison sociale J. Mégevand et Cuénoud, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> mai 1910, et a repris dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et passif de la maison «J. Mégevand», ci-dessus radiée. Genere d'affaires: Entreprise de travaux publics, terrassements et démolitions. Bureau et chantier: Rue Richemond et Chemin Ferrier.

11 mai. La Société genevoise des Dames de la Croix Rouge, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 juillet 1899, page 911), a, par décision de l'assemblée générale du 23 janvier 1903, nommé Mademoiselle Alice Hornung, domiciliée à Genève, secrétaire, en remplacement de Madame Machard, démissionnaire. L'assemblée générale du 14 février 1908 a apporté une modification aux statuts sur un point non soumis à la publication.

*Eidg. Amt für geistiges Eigentum*

**Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale**

**Marken — Marques — Marche**

**Firma-Berichtigung.**

Nr. 14849, 14850 und 15849. — Einer Erklärung des Handelsregister-Bureau vom 10. Mai 1910 zufolge lautet die Firma der Inhaber dieser Marken: Judith & C<sup>ie</sup>, Nachfolger der Uhrenfabrik Seeland (Judith & C<sup>ie</sup>, successeurs de la fabrique d'horlogerie Seeland), mit Domizil in Madretsch (Siehe S. H. A. B. Nr. 284 v. 28. Juli 1902 und 23. Mai 1903, sowie M.-S. von 1902 p. 244 und 1903 p. 152). — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 11. Mai 1910.

**Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

Nr. 27473. — 11. Mai 1910, 2 Uhr.

Seeland Watch C<sup>o</sup> S. A., Fabrikation, Madretsch (Schweiz).

**Taschenuhren, Zähl- und Messapparate, sowie deren Bestandteile.**

(Uebertragung und Gebrauchsausdehnung von Nr. 15849 der Firma Judith & C<sup>ie</sup>, Nachfolger der Uhrenfabrik Seeland.)





Nr. 27474. — 11. Mai 1910, 2 Uhr.  
Seeland Watch Co S. A., Fabrikation,  
Madretsch (Schweiz).

**Taschenuhren, Zähl- und Messapparate, sowie deren Bestandteile.**

(Uebertragung und Gebrauchsausdehnung von Nr. 17831 der Firma Judith & Co, Nachfolger der Uhrenfabrik Seeland.)

# MONO

Nr. 27475. — 11. Mai 1910, 2 Uhr.  
Seeland Watch Co S. A., Fabrikation,  
Madretsch (Schweiz).

**Taschenuhren, Zähl- und Messapparate, sowie deren Bestandteile.**

(Uebertragung und Gebrauchsausdehnung von Nr. 24934 der Firma Judith & Co, Nachfolger der Uhrenfabrik Seeland.)

# ZETA

Nr. 27476. — 11. Mai 1910, 2 Uhr.  
Seeland Watch Co S. A., Fabrikation,  
Madretsch (Schweiz).

**Taschenuhren, Zähl- und Messapparate, sowie deren Bestandteile.**

(Uebertragung und Gebrauchsausdehnung von Nr. 25741 der Firma Judith & Co, Nachfolger der Uhrenfabrik Seeland.)

# S.W.C.

Nr. 27477. — 11. Mai 1910, 8 Uhr.  
Phillips' Patents Limited, Fabrikation,  
London (Grossbritannien).

**Gummauflagen für Absätze von Schuhen und Stiefeln.**

# GLORIA

Nr. 27478. — 9. Mai 1910, 4 Uhr.  
Theodor Franke, Fabrikation,  
Berlin (Deutschland).  
**Feste Brennstoffe.**

# „Frankett“

Nr. 27479. — 9. Mai 1910, 5 Uhr.  
Daimler Motoren-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,  
Stuttgart-Untertürkheim (Deutschland).

Kopfbedeckungen, Schuhwaren, Strumpfwaren, Trikotagen, Bekleidungsstücke, Hosenträger, Handschuhe, Beleuchtungs-, Heizungs-, Kochapparate und -Geräte, Borsten, Bürstenwaren, Kämme, Schwämme, Toilettegeräte, Feuerlöschmittel, Härte- und Lötmetalle, Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestfabrikate, Messerschmiedewaren, Werkzeuge, Kleisenwaren, Schlosser- und Schmiedearbeiten, Schlösser, Beschläge, Ketten, Glocken, Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, Automobile, Fahrräder, Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile, Pelzwaren, Seilerwaren, Netze, Polstermaterial, Edelmetalle, Gold-, Silber-, Nickel- und Aluminiumwaren, Waren aus Neusilber, Britannia und ähnlichen Metallegierungen, echte und unechte Schmucksachen, leonische Waren, Waren aus Gummi und Gummiersatzstoffen für technische Zwecke, Reisegeräte, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Kerzen, Nachtlichte, Waren aus Holz, Knochen, Kork, Horn, Schildpatt, Fischbein, Elfenbein, Perlmutter, Bernstein, Meerschaum, Zelluloid und ähnlichen Stoffen, Drechsler-, Schnitz- und Flechtwaren, Bilderrahmen, physikalische, chemische, optische, geodätische, nautische, elektrotechnische Waage-, Signal-, Kontroll- und photographische Apparate, -Instrumente und -Geräte, Messinstrumente, Maschinen, Maschinenteile, Treibriemen, Schläuche, Automaten, Haus- und Küchengeräte, Stall-, Garten- und landwirtschaftliche Geräte, Möbel, Spiegel, Polsterwaren, Musikinstrumente, deren Teile und Saiten, Papier, Pappe, Karton, Papier- und Pappwaren, Roh- und Halbstoffe zur Papierfabrikation, Tapeten, photographische und Druckereierzeugnisse, Spielkarten, Schilder, Buchstaben, Druckstöcke, Kunstgegenstände, Posamentierwaren, Bänder, Besatzartikel, Knöpfe, Spitzen, Stickereien, Sattler-, Riemer-, Taschen- und Lederwaren, Putz- und Poliermittel, Teppiche, Matten, Linoleum, Wachstuch, Decken, Vorhänge, Uhren und Uhrteile, Web- und Wirkstoffe, Filz.

# DAIMLER

Nr. 27480. — 9. Mai 1910, 5 Uhr.

Daimler Motoren-Gesellschaft, Fabrikation und Handel,  
Stuttgart-Untertürkheim (Deutschland).

Luftfahrzeuge einschliesslich Flugapparate und Teile derselben, Motoren, Propeller, Ballonstoffe, Gestelle und Bezüge für Luftfahrzeuge und Flugapparate, Steuervorrichtungen, Ballon-Füllvorrichtungen, Behälter für komprimierte Flüssigkeiten und Explosivgase, Startvorrichtungen und -einrichtungen, Imprägniermittel, Fallschirme, Tauwerk, Signalapparate, Drachen.

# MERCEDES

Nr. 27481. — 10. Mai 1910, 8 Uhr.  
Paul Thiévent, commerce,  
Montreux (Suisse).

**Montres, pendules, réveils, régulateurs, bijouterie de tous genres et tous titres.**

# LUMINA

Nr. 27482. — 10. Mai 1910, 8 Uhr.

Schweizerisches Medicinal- und Sanitätsgeschäft Actiengesellschaft, vormals C. Friedrich Hausmann, Hechtapothek in St. Gallen, St. Gallen (Schweiz).

**Pharmazentisches Präparat.**

# SIROFIG

Nr. 27483. — 10. Mai 1910, 9 Uhr.

Desjouis et Dépallier et Pileur, fabrication et commerce, Genève-Plainpalais (Suisse).

**Articles pour corsets et vêtements.**

# E DOCTORAL

Nr. 27484. — 11. Mai 1910, 8 Uhr.

„Cuproza“, Société anonyme suisse pour la production du sulfate de cuivre, fabrication, Bex (Suisse).

**Produits chimiques, spécialement produits à base d'oxychlorure de cuivre.**

„Poudre Cuproza“

Nr. 27485. — 12. Mai 1910, 8 Uhr.  
Emanuel Khuner & Sohn, Fabrikation,  
Wien (Oesterreich).

**Fettwaren aller Art.**

# KUNEROL

Nr. 27486. — 12. Mai 1910, 8 Uhr.  
Emanuel Khuner & Sohn, Fabrikation,  
Wien (Oesterreich).

**Fettwaren aller Art.**

# KUNERAT

Nr. 27487. — 13. Mai 1910, 8 Uhr.  
Hch. Eberhard, Fabrikation und Handel,  
Basel (Schweiz).

**Pharmazentische Artikel, insbesondere Mittel gegen Kopfschmerzen.**

(Uebertragung der Marke Nr. 16510 von A. Dreimann.)



Nr. 27488. — 13. Mai 1910, 8 Uhr.  
Juan Mauri y Solé, fabrication,  
Genève (Suisse).

**Sirop spécifique pulmonaire.**

**EFFICACITE**

**INFAILLIBLE**

**EFFICACEMENTE**

**SIROP SPECIFIQUE PULMONAIRE**

**BLAU**

ET SPECIFIQUE PULMONAIRE BLAU  
est le meilleur remède pour les affections  
respiratoires, telles que la toue, la bronchite,  
l'asthme, etc. Il agit rapidement et sans  
nuire à la santé.

**MODO DE USARE**

Prendre 10 à 15 gouttes 3 ou 4 fois par jour.  
Le sirop est très agréable au goût et peut être  
administré à tous les âges.

**MODO D'EMPILO**

Prendre 10 à 15 gouttes 3 ou 4 fois par jour.  
Le sirop est très agréable au goût et peut être  
administré à tous les âges.

**SIROP SPECIFIQUE PULMONAIRE**

**BLAU**

ET SPECIFIQUE PULMONAIRE BLAU  
est le meilleur remède pour les affections  
respiratoires, telles que la toue, la bronchite,  
l'asthme, etc. Il agit rapidement et sans  
nuire à la santé.

**MODO DE USARE**

Prendre 10 à 15 gouttes 3 ou 4 fois par jour.  
Le sirop est très agréable au goût et peut être  
administré à tous les âges.

**MODO D'EMPILO**

Prendre 10 à 15 gouttes 3 ou 4 fois par jour.  
Le sirop est très agréable au goût et peut être  
administré à tous les âges.

## Eidgenössisches Versicherungsamt

Der Bericht des eidgenössischen Versicherungsamtes für das Jahr 1908, welcher in ausführlicher Darstellung über den Stand und die Tätigkeit der sämtlichen in der Schweiz arbeitenden Versicherungsgesellschaften Aufschluss gibt, sowie deren kantonale Rechtsdomizile bis zur Zeit der Veröffentlichung enthält, wird im Laufe des Monats Juni die Presse verlassen.

Bei Bestellung vor Mitte Juli wird die unterzeichnete Amtsstelle Ihnen diesen Bericht gegen Nachnahme von Fr. 2 zustellen. Nachher ist die Schrift nur noch zu erhöhtem Preise im Buchhandel erhältlich.

Bern, den 16. Mai 1910.

(V. 31<sup>a</sup>)

Eidg. Versicherungsamt, Bern.

## Bureau fédéral des assurances

Le rapport du Bureau fédéral des assurances pour 1908 paraitra dans le courant du mois de juin. Il contiendra des indications très détaillées sur la situation et l'activité de toutes les sociétés d'assurances autorisées en Suisse, ainsi que la liste tenue à jour de leurs domiciles juridiques.

En vous adressant jusqu'au milieu de juillet au bureau soussigné, ce rapport vous sera envoyé contre remboursement de fr. 2. Passé ce délai, le rapport ne se vendra plus que dans les librairies à un prix plus élevé.

Berne, le 16 mai 1910.

(V. 32<sup>a</sup>)

Bureau fédéral des assurances.

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

### Chèques et virements postaux

Lors de l'élaboration du budget pour l'année 1909, on avait admis que le nombre des comptes de chèques ouverts au commencement de l'année s'éleverait à environ 5000, nombre auquel viendraient s'ajouter 600 nouveaux comptes pendant l'année. En réalité, le nombre des comptes était déjà de 5301 au commencement et de 7295 à la fin de l'année, ce qui équivaut à une augmentation de 1994 comptes, au lieu des 600 prévus. Ce résultat peut être considéré comme satisfaisant. Le tableau suivant montre l'augmentation des titulaires de comptes auprès de chaque bureau des chèques et leur répartition entre les bureaux.

Nombre des titulaires de comptes

Bureau des chèques	Etat au:				
	1er janvier 1906	1er janvier 1907	1er janvier 1908	31 décembre 1908	31 décembre 1909
Genève	98	144	193	235	328
Lausanne	92	313	377	461	524
Fribourg	—	—	—	— <sup>1)</sup>	121
Berne	141	382	465	567	623
Langenthal	—	—	—	— <sup>2)</sup>	137
Neuchâtel	55	229	165	205	258
Bienne	—	—	110	181	217
Chaux-de-Fonds	—	—	102	158	183
Bâle	194	381	504	602	757
Olten	—	—	—	— <sup>3)</sup>	117
Soleure	—	—	—	121	140
Aarau	81	193	237	288	360
Lucerne	89	186	243	308	382
Zürich	487	810	1023	1118	1651
Schaffhouse	—	—	—	156	213
Winterthur	—	—	—	133	183
St-Gall	243	369	440	615	688
Coire	54	112	121	140	189
Bellinzone	5	71	86	114	156
<b>Total</b>	<b>1479</b>	<b>3190</b>	<b>4066</b>	<b>5301</b>	<b>7295</b>
Augmentation en 1909	—	—	—	—	1994

Pendant l'exercice écoulé, il a été fait 3,677,999 versements. En outre, 414,742 mandats de poste ont été portés au crédit des comptes de chèques. Il a été présenté 539,374 chèques; ces chèques ont donné lieu à 141,947 paiements comptants par les bureaux de chèques, 713,797 assignations sur offices de poste et 421,712 transferts par virement.

Le montant moyen d'un versement s'est élevé à fr. 134.50; le montant moyen des paiements par les bureaux de chèques à fr. 2657.30; le montant moyen des assignations sur offices de poste à fr. 236.20, et le montant moyen des virements à fr. 1,546; au 31 décembre 1909, l'avoir moyen d'un titulaire de compte s'élevait à fr. 2358.

Le mouvement total s'est élevé, passif et actif additionnés, à fr. 2,404,918,985.62; en 1908, il a atteint la somme de fr. 1,287,474,502.76; l'augmentation est donc de fr. 1,117,444,482.86.

Les virements ont contribué au mouvement total par 54,33% ou fr. 1,304,016,833.32, tandis qu'en 1908 ils atteignaient 35,28% ou fr. 454,161,413.60. L'augmentation effective des virements est par conséquent de fr. 849,855,419.72.

L'augmentation considérable du service des virements est due en partie au mouvement avec la Banque nationale suisse. Si l'on défalque ce mouvement, les virements forment encore le 45,48% du mouvement total, ce qui représente par rapport à l'exercice précédent une augmentation de 10,20%, résultat qui peut être considéré comme satisfaisant.

Au 31 décembre 1908, les titulaires de comptes possédaient un avoir sur leurs comptes de chèques postaux de fr. 12,584,720.02. Pendant l'exercice de 1909, cet avoir s'est accru de (différence entre les versements et les paiements) fr. 4,620,614.47, de sorte qu'au 31 décembre 1909 l'avoir en compte des titulaires s'élevait à fr. 17,205,334.49.

Les recettes du service des chèques atteignent la somme de fr. 866,963.80, tandis que les dépenses s'élevaient à fr. 648,514.68, d'où résulte un excédent des recettes de fr. 218,449.12. Cet excédent est de fr. 75,980.94 supérieur à celui de l'année précédente, qui s'élevait à fr. 142,468.18. En 1909, les capitaux disponibles ont produit un intérêt un peu plus élevé que celui de l'exercice précédent. En 1908, l'avoir total moyen des comptes a atteint fr. 10,622,374.62, et il a produit fr. 280,714.70 d'intérêt, soit 2,64%. En 1909, l'avoir total moyen, qui s'est élevé à fr. 15,030,931.62, a produit fr. 438,139.50 d'intérêt, soit 2,92%, donc 0,28% de plus qu'en 1908.

En 1905 le nombre des mandats de poste s'élevait à 7,708,930; pendant les trois années antérieures à l'introduction du service des chèques postaux, l'augmentation moyenne annuelle a été de 412,034 mandats. On peut, en conséquence, admettre qu'en 1908 le nombre des mandats de poste aurait atteint le chiffre de 8,945,032 et qu'il se serait élevé à 9,357,066 en 1909, si le service des chèques et des virements n'avait pas existé. Mais il n'a été émis en 1909 que 6,543,487 mandats, soit 2,813,579 de moins que le nombre supposé ci-dessus. Cette différence provient, selon toute probabilité, de l'influence du service des chèques.

<sup>1)</sup> Ouvert le 1<sup>er</sup> février 1909. — <sup>2)</sup> Ouvert le 1<sup>er</sup> janvier 1909.

Or, à raison d'une taxe moyenne de 22,76 centimes, une diminution de 2,813,579 mandats représente une moins-value de taxes de fr. 640,370.58.

Suivant des relevés exacts établis précédemment, le produit net du service des mandats de poste est égal à 11,6% des recettes brutes; le reste, 88,4%, est absorbé par les frais d'administration et d'exploitation. La diminution du produit net atteint donc 11,6% de fr. 640,370.58 ou fr. 74,282.98.

— **Handelshochschulen.** Im Oktober dieses Jahres findet die Eröffnung der neu gegründeten Handelshochschule München statt. Die neue Hochschule soll eine Stätte der kaufmännischen Hochschulbildung werden, an der nicht nur Kaufleute eine vertiefte allgemeine und kaufmännische Bildung erlangen können, sondern auch Studenten anderer Hochschulen und Beamte aller Verwaltungszweige Gelegenheit zur Erwerbung kaufmännischer und handelswissenschaftlicher Fachkenntnis finden sollen. In ihrer Organisation wird sie sich den bereits bestehenden Handelshochschulen in Berlin, Leipzig, Köln, Frankfurt und Mannheim in der Hauptsache anschliessen, so dass die Studierenden der verschiedenen Hochschulen einen Teil ihrer Studienzeit in München verbringen können ohne Einbusse in ihren Studien zu erleiden. Als Lehrfächer sind vorgesehen: Rein kaufmännische Fächer wie kaufmännische und politische Arithmetik, Buchhaltung und Bilanzkunde, die Technik des Zahlungsverkehrs und Kreditverkehrs (Geld-, Bank- und Börsenwesen), die Technik des Warenhandels und Warenverkehrs, kaufmännische und industrielle Betriebslehre, ferner ein kaufmännisches Praktikum und Uebungen in diesen Fächern. Von nicht kaufmännischen Fächern wird Volkswirtschaftslehre, Rechtslehre, Finanzwissenschaft, Wirtschaftsgeographie etc. gelesen und in Uebungen behandelt werden. Der Besuch der Vorlesungen an der Universität und der technischen Hochschule soll den Studierenden der Handelshochschule ermöglicht werden, soweit es der Studiengang erfordert. Die Veranstaltung von Abendkursen ist vorgesehen. Der Lehrplan ist auf vier Semester berechnet. Das Sekretariat versendet den Prospekt an Interessenten gratis.

— **Schweizerischer Arbeitsmarkt.** Gemäss der von der Zentralstelle schweiz. Arbeitsämter (Städt. Arbeitsamt Zürich) auf Grund der eingesandten Monatsberichte erstellten Statistik wurden im Monat April bei diesen Aemtern 6843 offene Stellen angemeldet, von denen 4353 (63,6%) besetzt werden konnten. Auf den lokalen Arbeitsmarkt entfallen 4766 Stellenangebote (4195 mit dauernder und 571 mit vorübergehender Arbeitsgelegenheit) und 3300 Stellenbesetzungen (2697 dauernde und 603 vorübergehende). Auf den interlokalen Arbeitsmarkt entfallen 2077 Stellenangebote (2046 mit dauernder und 31 mit vorübergehender Arbeitsgelegenheit) und 1053 Stellenbesetzungen (1027 dauernde und 26 vorübergehende). Für männliche Arbeitssuchende waren 4488 offene Stellen angemeldet, von denen 3289 (73,2%) besetzt werden konnten und von den 2355 offenen Stellen für weibliche Arbeitssuchende konnten 1064 (45%) besetzt werden. Dazu kommen noch 1742 vorübergehende Vermittlungen von Wäscherinnen, Putzerinnen und Stundenfrauen, für welche Beschäftigungen 1797 Aufträge eingingen. Die Zahl der männlichen Arbeitssuchenden betrug 5193 und diejenige der weiblichen 1505, total 6698.

Nebstdem hatten bei diesen Arbeitsnachweisen noch 4034 Durchreisende (nicht eingeschriebene Arbeiter) um Arbeit nachgefragt.

Die im Vormonat eingetretene Aufwärtsbewegung der Konjunktoren hat wieder eine merkliche Störung erlitten. Die Zahl der angemeldeten Arbeitsgelegenheiten beginnt sich zu vermindern, wogegen sich die Zahl der stellensuchenden Männer um 699 und der Wanderarbeiter um 291 vermehrte. Es wurden auf 100 offene Stellen für Männerarbeit 115,7 und für Frauenarbeit 63,9 Stellensuchende gezählt, gegenüber 99,7 und 59,4 im April. Die Berichte der Arbeitsämter bestätigen diese ungünstiger gewordene Situation und konstatieren namentlich eine unbefriedigende Entwicklung der Bautätigkeit, sowie auch im allgemeinen einen für diese Jahreszeit anormalen Stillstand der geschäftlichen Regsamkeit.

— **Kautschukkultur.** Nach dem «Bulletin de l'Association des Planteurs de Caoutchouc» sind im vergangenen Jahre auf Java, Sumatra und Borneo in der Kautschukkultur folgende Kapitalien investiert worden: Java: Holländisches Kapital Fl. 3,575,000, englisches Kapital Fl. 15,540,000, französisch-belgisches Kapital Fl. 2,125,000.

Java und Sumatra: Holländisches Kapital Fl. 1,750,000.

Sumatra: Holländisches Kapital Fl. 6,365,000, englisches Kapital Fl. 8,712,000, französisch-belgisches Kapital Fl. 750,000.

Borneo: Englisches Kapital Fl. 1,300,000, im ganzen somit auf den drei Inseln Fl. 40,317,000.

Nach der gleichen Quelle sind im Jahre 1909 im ganzen 13,736,014 Pfund, das sind 2,200,000 Pfund mehr als während der drei vorhergehenden Jahre zusammen, in englischen Kautschuk-Pflanzungsunternehmen angelegt worden. Zwei Drittel dieser Gesellschaften wurden im zweiten Halbjahr 1909 gegründet, d. h. 9,720,000 Pfund von Juli bis Dezember gegen 4,016,000 Pfund von Januar bis Juli. Nach dem «Investors Guardian» wurden in den letzten vier Jahren folgende Summen in Kautschuk-Pflanzungen angelegt:

	1. Halbjahr		Total
	£	£	
1906	2,590,750	1,884,220	4,474,970
1907	1,847,800	3,060,150	4,927,950
1908	1,012,475	1,139,007	2,151,482
1909	4,016,155	9,719,859	13,736,014

### Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux.

N<sup>o</sup> 15. Neue Beitritte. — 13. V. 1910. — Nouvelles adhésions.

Basel:	V.	891 Refardt-Bischoff, Arnold, 119, Engelgasse.
	V.	893 Sterbekasse des Personals der Basler Strassenbahnen.
	V.	892 Vischer, Benedict.
Bern:	III.	707 American Photos-Cards-Company, Flurweg 13.
	III.	705 Behrmann, H.
	III.	698 «Wirtetäg» Bern.
Biel-Bienne:	IVa.	259 Chambre de commerce, Loterie Bienne, Handelskammer, Loterie Biel.
	IVa.	260 Wyss & Tröhler, horlogerie.
La Chaux-de-Fonds:	IVb.	88 Baillet, H., librairie-papeterie.
Engelberg:	VII.	12 Finanzdepartement Obwalden.
Glarus:	IXa.	140 Brunner-Stüssy, Hotel & Pension Klöntal.
Herisau:	IX.	9 Allgemeiner Konsumverein.
Klosters:	X.	44 Konsumverein Klosters, Hauptkasse.
Kreuzlingen:	VIII.	1870 A. Mössingers Nahrungsmittelfabrik.
Lausanne:	II.	376 Foerster, R. & Cie., Commerce de cuirs.
Locarno:	XI.	144 Bianchetti fratelli.
Lugano:	XI.	176 Lanzara, Leonida.
Luzern:	VII.	427 Kranken- & Sterbekasse des schweiz. Zimmerleute-Verbandes.
Oberriet:	IX.	81 Zäch, Wilh., Dr. med.
Olten:	Vb.	78 Schlappner, Dr. W., Fürsprecher und Notar.



Porrentruy:	IVa.	241	Chapuis, Paul, notaire.
"	IVa.	256	Juillard, Emile, manufacture d'horlogerie.
"	IVa.	239	Société suisse des Commerçants, section de Porrentruy.
"	IVa.	253	Tondeur-Kohler, Jules.
"	IVa.	246	Tschirhart, B., vins et spiritueux.
"	IVa.	254	Viatte, Dr.
Pratteln:	V.	890	Scharf & Scheuchzer, Fabrikation u. Lager photograph. Bedarfsartikel.
Regensberg:	VIII.	1882	Lägersteinbruch A. G.
Solothurn:	Va.	149	Ehrsam, Cesar, Weinhandlung.
Winterthur:	VIIIb.	202	Sterlin, R. Dr., Spitaldirektor.
Zürich:	VIII.	71	Diem, Nelly, Frä.

Zürich:	VIII.	1886	Fricke, Carl.
"	VIII.	210	Gerig-Strupler, H., Hottinger-Bazar.
"	VIII.	94	Pfister, Jakob, Liquidator.
"	VIII.	127	Pinkwasser, Simon.
"	VIII.	1884	Rettenanstalt Friedhelm (Bublkon), Quastor: Th. Pestalozzi-Ulrich.
"	VIII.	174	Roemer, Adolf.
"	VIII.	1888	Scheyder, E. & Co.
"	VIII.	126	Schlenk, Franz, Tafelfabrik "Rhenania".
"	VIII.	38	Wächter & Co., Eier en gros.
"	VIII.	138	Weisser, Balduin, Filiale Zürich.
Lauterach b. Bregenz:	IX.	44	Höll, Karl.

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

**Anzeigen — Annonces**

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

**Compagnie du Chemin de fer Central Vaudois**

**Eisenbahngesellschaft Sissach - Gelterkinden**

**L'assemblée générale des actionnaires**

est convoquée pour le mercredi, 1<sup>er</sup> juin 1910, à 3 1/4 heures de l'après-midi, au collège de Bercher.

**Ordre du jour:**

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs. (23539 L) 1368
- 2<sup>o</sup> Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 3<sup>o</sup> Renouvellement de la série sortante des administrateurs.
- 4<sup>o</sup> Nomination de trois contrôleurs.

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires devront présenter leurs titres à l'inscription avant l'ouverture de la séance.

Les comptes et bilan, ainsi que les rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social.

**Le conseil d'administration.**

**Société anonyme d'Immeubles Locatifs VEVEY**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **samedi, 28 mai 1910, à 3 heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Pont, à Vevey.**

**Ordre du jour:**

- 1<sup>o</sup> Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
- 2<sup>o</sup> Lecture du bilan et du rapport du conseil d'administration.
- 3<sup>o</sup> Rapport des contrôleurs.
- 4<sup>o</sup> Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports
- 5<sup>o</sup> Nomination des contrôleurs.
- 6<sup>o</sup> Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont mis à la disposition des actionnaires chez le secrétaire du conseil, **Alfred Jomini, rue Louis Meyer 16, à Vevey.** (13821)

Les cartes d'admission à l'assemblée doivent être retirées sur justification des titres, au bureau du secrétaire susnommé. **Vevey, le 14 mai 1910.**

**Le conseil d'administration.**

**Zürcher Telephongesellschaft**  
Aktiengesellschaft für Elektrotechnik  
**in Zürich**

Die Aktionäre werden hiemit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Freitag, den 20. Mai, vormittags 10 1/2 Uhr im **Zunithaus zur Waag in Zürich** eingeladen.

**Traktanden:**

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für 1909.
2. Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Neuwahl der Rechnungsrevisoren und Ersatzmänner.

Der Jahresbericht, die Rechnung über Gewinn und Verlust und der Bericht der Rechnungsrevisoren können eingesehen, der Jahresbericht sowie die Eintrittskarten für die Generalversammlung bezogen werden im **Bureau der Gesellschaft, Hirschengraben Nr. 14, Zürich I, vom 9. Mai an. Zürich, den 2. Mai 1910.**

**Namens des Verwaltungsrates,**  
Der Präsident:

**Dr. J. Ryf.**

1256,

Die Aktionäre werden hiemit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 18. Juni 1910, nachmittags 3 3/4 Uhr in den **Gasthof zum Rössli in Gelterkinden** einberufen.

**Traktanden:**

1. Rechnungsablage pro 1909. Bericht der Rechnungsrevisoren. Décharge an die Verwaltung.
2. Bericht betreffend die Konkursangelegenheit der Firma E. Probst & Cie in Basel.
3. Entlassung des Verwaltungsrats-Präsidenten; event. Neuwahl.
4. Wahl von Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle pro 1910.

Gegen Ausweis über den Aktienbesitz können von den Aktionären die Stimmkarten, vom 10. bis 15. Juni 1910 bei der **basellandschaftl. Hypothekbank in Liestal, Gelterkinden** und **Basel** bezogen werden.

Die Rechnung und Bilanz, nebst Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 2. Juni 1910 an im **Bureau der S. G. B. in Gelterkinden** zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. **Gelterkinden, den 26. Mai 1910.**

Der Verwaltungsrat.

**Toggenburger Bank**  
in Lichtensteig

Die Herren Aktionäre werden hiemit zu einer **ausserordentlichen Generalversammlung** auf Donnerstag, den 2. Juni ds. J., nachmittags 2 1/2 Uhr, in den Gasthof zur „Krone“ in **Lichtensteig** zur Behandlung des folgenden Geschäftes eingeladen:

**Erhöhung des Aktienkapitales.**

Die Eintrittskarten können vom 20. Mai an auf unsern Bureau in Lichtensteig, St. Gallen, Rorschach, Rapperswil, Wil, Flawil, Gossau und St. Fiden gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis spätestens am 1. Juni ds. J., abends, bezogen werden. **1367.**  
**Am Tage der Versammlung selbst** werden keine Eintrittskarten mehr ausgegeben.  
**Lichtensteig, den 13. Mai 1910.**

Der Präsident:

**E. Grob-Halter.**

Die Haupt-Direktion:

**Michel Zoller.**

**Appenzell A. Rh. Kantonalbank, Herisau**

Wir kündigen hiemit sämtliche in den Jahren 1907 und 1908 ausgestellten **4 1/4 % Obligationen unseres Institutes** zur Rückzahlung auf die laut Titel vorgesehene Frist. Mit Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. **1365.**  
Den bei uns eingetragenen Inhabern werden wir eine Conversionsofferte per Post zugehen lassen.  
**Herisau, den 15. Mai 1910.**

**Die Direktion.**

**Erbennachsichtung**

Den 29. April 1910 starb in **Lucern**, Pilatusstrasse 10, Frau **Bertha Millioud-Waller**, von **Penthéréaz**, Kanton Waadt, Tochter des Franz, gewesener Landammann des Kantons Aargau, und der Josefine geb. Waller, geboren 1833.

Die gesetzlichen Erben sind nicht genügend bekannt. Gemäss Erkenntnis des Bezirksgerichtes von **Lucern** vom 14. Mai 1910 werden diejenigen, welche auf den Vermögensnachlass der benannten Erblasserin sel. Erbrechte zu besitzen glauben, aufgefordert, sich innert der Frist von einem Monat vom Tage der Publikation an bei der **Teilungskanzlei der Stadt Lucern** anzumelden und gleichzeitig die Ausweisakten über die Erbsberechtigung einzureichen. (2716 Lz) (1377.)  
**Lucern, den 14. Mai 1910.**

**Namens des Bezirkesgerichtes,**

Der Präsident:

**J. Burri.**

Der Gerichtsschreiber:

**Dr. C. Gebhardt.**

**BREVETS D'INVENTION**

MARQUES DE FABRIQUE, DESSINS, MODÈLES. Office général, fondé en 1856 LA CHAIX DE FONDS.

**MATHEY-DORET Ing. Conseil** (6602) (787)

Le propriétaire du brevet Suisse, n° 41113, du 26 juin 1907, pour une **machine à laver à cuve mobile** portée par des crochets de suspension et à disque perforé fixe, **désire vendre ce brevet, en concéder des licences d'exploitation ou recevoir toute autre proposition** visant à la mise en œuvre de l'invention en Suisse. (21025 X) (1379.)  
Pour tous renseignements s'adresser à **Messieurs Dufrenoy et Gerdl**, agents de brevets, à **Genève, 60-62, rue du Stand.**



# Sté des Tramways Lausannois

## Assemblée générale ordinaire

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le

**Samedi, 21 mai 1910, à 3 heures de l'après-midi à l'Hôtel-de-Ville, Lausanne (salle du conseil communal)**

avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
- 2° Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion.
- 3° Répartition du bénéfice de l'exercice 1909 et fixation du dividende. (12298 L) (13391)
- 4° Nomination statutaire de quatre administrateurs.
- 5° Nomination des contrôleurs.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de MM. les contrôleurs, peuvent être consultés aux bureaux de la Société, à Prélaz.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées à Lausanne, aux bureaux de la société, sur présentation des actions, jusqu'au 21 mai, à midi. La feuille de présence sera dressée dès 2½ heures; elle sera fermée à 3 heures.

Lausanne, le 10 mai 1910.

Le conseil d'administration.

## Société espagnole de Chemins de fer de Montagne à fortes rampes

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **jeudi, 2 juin 1910, à 10½ heures du matin, à Lausanne, 2, Place St-François, au 1er, avec l'ordre du jour suivant:**

- 1° Présentation des comptes et du bilan de l'exercice 1909.
- 2° Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- 3° Votations sur les conclusions de ces rapports et répartition des bénéfices.
- 4° Nominations statutaires. (12309 L) (13461)

Pour assister à l'assemblée, MM. les actionnaires sont priés de déposer leurs titres, d'ici au 30 mai, à Lausanne, chez MM. Ch. Masson et Cie., banquiers, où le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs sont à leur disposition.

Lausanne, le 12 mai 1910.

Le conseil d'administration.

## Vorteilhafte Kaufgelegenheit

Die Konkursverwaltung der **A. G. Wanduhrenfabrik Angenstein** schreibt hiermit die zum Konkursinventar gehörende

1310,

### Fabrik-Liegenschaft

in **Angenstein** (Gemeinde Tuggigen, Kt. Bern, Bahnstation **Aesch**) zum freihändigen Verkauf aus. Die Liegenschaft hält 2 ha 13 a 25 m<sup>2</sup>; die Katasterschätzung für Land und Gebäude ohne Maschinen beträgt Fr. 151,110. **Umschwung, Maschinen** und **Vorräte** werden auf Wunsch sämtlich oder teilweise mitverkauft; auch können die Fabrikgebäulichkeiten ohne Schwierigkeit für **Fabrikationen anderer Art** eingerichtet werden.

Die Fabrik befindet sich gegenwärtig noch im **Betrieb** und kann jederzeit, nach vorheriger Anmeldung bei Herrn **Direktor W. Lauer** in Angenstein **besichtigt** werden. Betreffs weiterer Auskunft wolle man sich an den Obmann der Konkursverwaltung, Herrn **Direktor Stadler**, Metallwerke, Dornach, wenden.

Die Konkursverwaltung.

## Société Suisse du Bouchage par le bois en liquidation

### Assemblée générale extraordinaire

des actionnaires, le lundi, 30 mai 1910, à 3 heures de l'après-midi, salle du Restaurant des Deux-Gares, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 2° Décisions à prendre sur les conclusions de ce rapport. (12352 L) 1374
- 3° Répartition de l'actif.
- 4° Clôture de la liquidation et radiation du Registre du Commerce.

Messieurs les actionnaires peuvent retirer les cartes d'admission à cette assemblée, sur présentation de leurs titres, jusqu'au 30 mai 1910, à midi, à la Banque Chs. Masson & Cie., à Lausanne.

Les comptes et le rapport des commissaires sont déposés chez M. Ferd. Grillet, Riponne 4, à Lausanne, où ils peuvent être consultés.

Le conseil d'administration.

## Kommanditaktiengesellschaft A. Trüb & Cie. in Aarau

Die Aktionäre werden hiemit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf **Mittwoch, den 25. Mai 1910, abends 6 Uhr, im Lokal der Gesellschaft, Bahnhofplatz, eingeladen**

Traktanden:

1. Entgegennahme der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und des Geschäftsberichtes über das Betriebsjahr 1909. (1380)
2. Genehmigung der Bilanz und Erteilung der Décharge.
3. Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes.
4. Ernennung eines Rechnungsrevisors für das Betriebsjahr 1910.

Aarau, 14. Mai 1910.

Der Aufsichtsrat.

Die Generalversammlung vom 14. Mai beschloss, für das abgelaufene Geschäftsjahr die Ausrichtung einer Dividende von 6% und wird der Coupon Nr. 14 unserer Aktien à Fr. 200 mit (4098 Y) (1373.)

Fr. 12

von heute an durch die **Schweiz. Volksbank und ihre Kreisbanken**, die **Berner Kantonalbank und ihre Filialen**, sowie die **Spar- & Leihkasse in Bern** kostenlos eingelöst.

Ostermündigen, 14. Mai 1910.

## Centralheizungsfabrik Bern A. G.

vormals J. Ruel.

## Compagnie des Tramways de Neuchâtel

Le dividende pour l'exercice 1909 est payable, dès ce jour, chez MM. **Berthoud & Cie.**, banquiers, à Neuchâtel, comme suit: (3920 N) (1366.)

Sur les actions privilégiées, à raison de fr. 25, contre remise du coupon n° 7.

Sur les actions ordinaires, à raison de fr. 15, contre remise du coupon n° 11.

## Internationale Transporte

Gebrüder Weiss, Bregenz (2336.)

Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest  
Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau

Fachgemässe Verzollungen

Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen

## Zu verkaufen oder zu vermieten

in angenehmer und bequemer Geschäftslage (1239;)

in der Nähe von Lugano

geräumige, bis dato als Papierfabrik benützte

## Gebäulichkeiten und Terrains

(zirka 12,000 m<sup>2</sup>), mit Wasserkraft von mindestens 30 HP., Sauggasmotor von 40 HP., elektrischer Lichtinstallation, sowie zwei Acetylen-Gasometern von 10 m<sup>3</sup> und 1 m<sup>3</sup> Inhalt, neuesten Systems, noch fast neu. Günstige Ankaufs- und Zahlungsbedingungen. — Interessenten belieben sich unter Chiffre **A 2681 O**, bei **Haasenstein & Vogler, Zürich** zu melden.

## Rotations-Vervielfältigungs-Apparat (à la Ronco)

### äußerst billig

abzugeben. Geff. Offerten unter **K 2720 Lz** an **Haasenstein & Vogler, Luzern.** (1376 I)

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz

**Bern.**  
Schweiz. Handelsamtsblatt.  
Bund.  
Anzeiger für die Stadt Bern.  
Intelligenzblatt.  
Offizielles Schweiz. Kursbuch  
Schweiz. Conducteur.

**Basel.**  
Basler Nachrichten.

**Solothurn.**  
Solothurner Zeitung.

**Luzern.**  
Vaterland.

**Zürich.**  
Zürcher Post.

**Glarus.**  
Glarner Nachrichten.

**Gruyère.**  
Freier Rhätier.

**Genève.**  
Journal de Genève.  
Patrie Suisse.

**Lausanne.**  
Gazette de Lausanne.  
La Revue.  
La Petite Revue.

**Montreux.**  
Journal des Etrangers.  
Feuille d'avis.

**Neuchâtel.**  
Suisse libérale.  
Express de Neuchâtel.

**Chaux-de-Fonds.**  
National Suisse.  
Feuille d'avis.  
Fédération Horlogère.

**Biel.**  
Schweiz. Handlscourier.  
Express.

**Délemont.**  
Démocrate.  
Der Berner Jura.

**Porrentruy.**  
Jura.  
Pays.

**St-Lmier.**  
Jura bernois.

**Fribourg.**  
La Liberté.

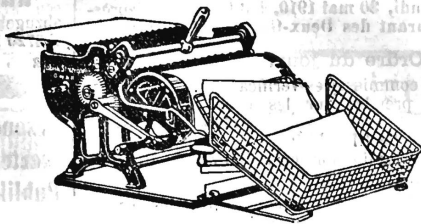
Ausschliessliche Annoncenannahme  
**Haasenstein & Vogler**

# Die Stolzenberger Trocken-Kopiermaschine

ist soeben erschienen

Einfachste Handhabung

Solideste Konstruktion



Kein Wasserbad Billigster Preis

Prospekte und unverbindliche Vorführung durch

Stolzenberger General-Vertretung  
Zürich I

## Montreux Grand Hôtel Eden

Modernstes Familienhotel in allerbesten, ruhigster Lage am See, neben dem Kur-saal. - Garten. - Mässige Preise. (656)

## Birseckbahn

### Generalversammlung

Freitag, den 20. Mai 1910, nachmittags 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr im Gasthof zum Ochsen in Arlesheim

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1909. Bericht der Revisoren und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
4. Wahl von zwei Verwaltungsräten.
5. Wahl der Revisoren und Supplenten.

Rechnung und Revisionsbericht sind vom 9. Mai an zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt bei Herrn A. Gutzwiller in Arlesheim.

Zur Teilnahme an der Generalversammlung sind die Aktien unter genauer Angabe ihrer Nummern bis spätestens **Dienstag, den 17. Mai**, abends, bei der Verwaltung der Birseckbahn in Arlesheim schriftlich anzumelden, worauf dieselben den Tit. Aktionären Eintrittskarten zustellen wird. Im Zweifels-falle wird die Hinterlage der Aktien verlangt werden. — Der Geschäftsbericht pro 1909 kann von den Herren Aktionären vom 10. Mai ab bei unseren Zahlstellen, den Herren Ehinger & Co. und A. Sarasin & Co. in Basel, Basellandschaftl. Kantonalbank und Hypothekbank in Liestal und Spar- u. Leihkasse Arlesheim, bezogen werden. (3061 Q) 1249,

Arlesheim, den 29. April 1910.

Verwaltungsrat der Birseckbahn,

Der Präsident: Der Aktuar:  
Eckinger. Dr. Schedler.

## Hypothekbank in Basel

30 Elisabethenstrasse 30

Aktienkapital Fr. 7,000,000 Reservefonds Fr. 1,660,000

Bis auf weiteres nehmen wir fortwährend Bareinzahlungen an gegen unsere (233;)

### 4% Obligationen, al pari

mit Jahrescoupons, je nach Wunsch auf den Namen oder Inhaber lautend, auf drei Jahre fest und nachher beidseitig auf 6 Monate kündbar, ferner gegen

Guthabenbüchlein, gegenwärtiger Zinssuss 4% auf 6 Monate kündbar.

Auswärts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen die **spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Aktien und Obligationen** in

Zürich die Herren Escher & Rahn,  
Bern die Herren Wytenbach & Cie.

Die Direktion.

## Société Anonyme des Carrières de Divonne et de Trois-Villes

L'assemblée générale extraordinaire du 25 janvier 1910, ayant décidé la réduction du capital-actions, MM. les actionnaires sont priés de faire estampiller leurs titres aux bureaux de la Société, rue de Bourg 18, à Lausanne, du 16 mai au 20 juin 1910, de 9 heures à midi et de 2 heures à 5 heures. (12344 L) 1369

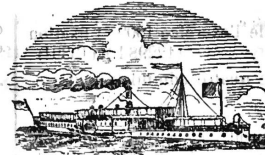
Lausanne, le 12 mai 1910.

Buxtorf & Cie., Basel & Mannheim

Spedition - Schifffahrt - Lagerung - Verzollung

### Schifffahrts-Verkehr

von Basel nach allen Rheinstationen b. Antwerpen, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, Bremen und vice versa. 602  
Sammelverkehr von und nach allen Richtungen



## Société Suisse du Bouchage par le bois en liquidation

Les personnes qui auraient une réclamation quelconque à formuler à la Société susmentionnée, sont invitées à le faire d'ici au 25 mai 1910, auprès de la commission de liquidation, M. Ferd. Grillet, Riponne 4, à Lausanne, sous peine d'être forcluses de tous leurs droits. (12353 L) 1375

Le conseil d'administration.

## Dätwyler & Cie., Zürich,

Bank- und Effektengeschäft

Kauf und Verkauf von Aktien und Obligationen. — Ausführung von Börsenaufträgen im In- und Ausland. — Kapitalanlagen. (116)

## Schuldeneruf

Rechtlich begründete Schuld- und Bürgschaftsansprachen an den letztthin verstorbenen Herrn **Franz Georg Walter** sel., gew. Bierbrauereibesitzer, von und in **Biel**, beliebe man behufs Aufnahme ins vormundschaftliche Inventar im Bureau der Unterzeichneten bis und mit dem **6. Juni 1910** schriftlich anzumelden. (891 U) (13161)

Biel, den 6. Mai 1910.

Notariatsbureau Ryf & Kocher.

## Bauausschreibungen

und Submissionen über Lieferung von Baumaterialien haben den besten Erfolg, wenn dieselben im „Schweizer Bau-Blatt“ publiziert werden. Diese Fachzeitung wird von allen Bau-Interessenten gehalten; es ist dieselbe das best verbreitete aller Fachblätter der Baubranche und erscheint jeden Dienstag und Samstag. :: :: :: :: :: :: :: :: :: (1532 Z) 1093

Probennummern auf Wunsch gratis vom Fachblätter-Verlag Walter Senn-Holdinghausen  
Zürich II. Bleicherweg 38

ALLE ARTEN Gravier- Arbeiten  
Stempel Siegel  
Schablonen Schilder etc  
**F. Surber Graveur**  
ZÜRICH I Kappelerg. 17

### Wichtig für Fabriken und Grossfirmen

Die **Hilz-Mechanische Buchführung**

schafft in einer Niederschrift: (2021)  
Grundbuchung, Uebertragung, Journalisierung (kaufm. Buchführung) und Gruppenabrechnung (Fabrikbuchführung).  
Uebertragen, Suchen, Kollationieren, Rückstand, etc. gibt es nicht mehr. Verlangen Sie Prospekt Nr. 80.

Schmassmann & Co., Zürich Bahnhofstrasse 110

## Les Insertions

pour les financiers commerçants et Industriels

trouvent dans la Feuille officielle suisse du commerce

la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces: Haasenstein & Vogler

## A vendre

Brevet suisse pour dispositif de four électrique. S'adresser à MM. Herren et Guerchet, agents de brevets, 10, Rue Petitot, Genève. 1114



## Inkassi

in der ganzen Schweiz besorgt das Sachwatter- & Geschäftsbureau Ernst Berger, Luzern Pfistergasse 22. 243

## CARL MÜLLER ZÜRICH Patent-Bureau

Bücher-Revisionen Neu-Einrichtung, Instandstellung vernachl. Buchhalt., Nachtragungen E. Muggli-Isler, Biberstr. 11, Zürich IV (Nachf. von O. Schär) (281)

## Inserate

für die Finanz- und Handelswelt

bestimmt, finden im Schweizerischen Handelsamtsblatt

wirksamste Verbreitung

Annoucen-Regie

Haasenstein & Vogler

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch, diskret vernachlässigte Buchführungen, Inventar und Bilanzen, Höherexperten, Einführung der amerik. Buchführung nach praktischem System mit Gehelbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts. H. Frisch, Leonhardshalde 10 beim Central, Zürich I. (12.)